

Wallisellen, 28.01.2022

Gültig bis: 31.01.2027

## Gewässerschutztauglichkeit nach KVV

## KVV 104.008

zu Anlageteilen für wassergefährdende Flüssigkeiten

SVTI-Nr.: SM 293315

### Gegenstand

Ein- und Doppelwandige freistehende liegende, mittelgrosse zylindrische 4 bar Tanks aus ferritischem Stahl mit gewölbten Böden.

Nutzvolumen:	2'000 - 50'000	Lt.
Durchmesser:	1'270 - 2'470	mm
Zyl. Länge, maximal:	10	m
Prüfüberdruck:	4.0	bar
Max. Dichte:	1000	kg/m <sup>3</sup>

### Geltungsbereich

Für Freistehende (4 bar) für die Lagerung von wassergefährdenden Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt < 55 °C gemäss der SN EN 122852:2005, der Klasse B. (Atex ist einzuhalten)  
Bei Flüssigkeiten mit einem grösseren Explosionsdruckstoss ist die SN EN 14'460 angewendet werden!  
Es dürfen keine Stutzen unterhalb der maximalen Füllgrenze (95 %) angebracht werden! Sollte dies notwendig sein, muss eine Einzelbeurteilung durch den SVTI durchgeführt werden, siehe SVTI Merkblatt für Hersteller CL13122.

### Gültigkeitsdauer

Dieses Dokument für die Herstellung ist gültig bis (Gültigkeit siehe oben), sofern die nachfolgenden Punkte erfüllt sind:

- keine konstruktiven Änderungen;
- keine Änderungen der Herstellverfahren;
- Gültigkeit der Norm in der Version "siehe Geltungsbereich";

**Sollte eine der genannten Voraussetzungen entfallen, verliert das Dokument sofort seine Gültigkeit.**

Eine spätere Erneuerung ist auf Antrag möglich.

### Inhaber des Dokumentes und Hersteller

EMILIANA SERBATIO S.r.l.  
Largo Maestri del Lavoro, 40  
I - 41011 Campogalliano (Modena)

### Hinweise

In der Montage- und Betriebsanleitung, in den Prüfprotokollen sowie auf dem Typenschild ist die **KVV-Nummer** anzugeben. Dieses Dokument muss mit jedem Objekt mitgeliefert werden und wird von uns den Vollzugsbehörden zur Verfügung gestellt.

**Rechtsgrundlagen (ab 01.01.2020)**

- Artikel 22 des Bundesgesetzes über den Schutz der Gewässer vom 24. Januar 1991 (Gewässerschutzgesetz, GSchG);
- Artikel 32a der Gewässerschutzverordnung vom 28. Oktober 1998 (GSchV);
- KVV-Richtlinien: "Allgemeine Richtlinien" (Januar 2019) (1.10 Nachweis der Gewässerschutztauglichkeit);
- KVV-Richtlinien: "Richtlinie 1" (Dezember 2018);
- KVV-Erläuterung zum Beurteilungsschema (2019);
- KVV-Merkblatt M1: Mittelgrosse Tanks im Gebäude (2019);
- KVV-Merkblatt L1: Rohrleitungen (2019);
- SUVA-Richtlinien 1416 betreffend "Arbeiten in Behältern und engen Räumen";
- EG-Richtlinie 2014/34/EU "ATEX";

**Mitgeltende technische Grundlagen**

- SN EN 12285-2:2005 (Liegende zylindrische ein- und doppelwandige Tanks zur oberirdischen Lagerung von brennbaren und nichtbrennbaren wassergefährdenden Flüssigkeiten);
- Einwandige Tanks EN 12285-2 Klasse B/C «Tankmasse» mit der Zeichnungsnummer «ES-021-22» vom 31.07.2019;
- Einwandige Tanks EN 12285-2 Klasse B/C «Mannloch» mit der Zeichnungsnummer «ES-022-22» vom 24.01.2022;
- Doppelwandige Tanks EN 12285-2 Klasse B/C «Tankmasse» mit der Zeichnungsnummer «ES-016-22» vom 24.01.2022;
- Doppelwandige Tanks EN 12285-2 Klasse B/C «Mannloch» mit der Zeichnungsnummer «ES-017-22» vom 24.01.2022;
- Doppelwandige Tanks EN 12285-2 Klasse B/C «Abgeteilte Tanks» mit der Zeichnungsnummer «ES-015-22» vom 24.01.2022;

**Ergebnis der Prüfung der Antragsunterlagen, der erstmaligen Bauprüfung sowie Überprüfung der Fertigung**

Gestützt auf den durchgeführten Überprüfungen erfüllen die Tanks die Anforderungen der massgeblichen Rechtsgrundlagen.

Die geprüften Antragsunterlagen sind im SVTI-Dokument "Vorprüfung GSchG" aufgeführt.

Die Ergebnisse der erstmaligen Bau- und Druckprüfung sind in der "SVTI-Bescheinigung über die erstmalige Bau- und Druckprüfung" dargelegt.

### Anmerkungen

- Jeder Tank ist nach den durch den SVTI geprüften Unterlagen herzustellen, zu prüfen und mit dem Fabrikschild zu kennzeichnen und die folgende Ergänzung einzutragen:  
**KVV 104.008;**
- Für jeden Tank hat der Hersteller ein rechtsverbindlich unterzeichnetes Prüfzeugnis zu erstellen, in dem die Durchführung und die Erfüllung der Bau- und Dichtheitsprüfung bestätigt werden. Es ist dem Inhaber des Tanks in entsprechender Amtssprache auszuhändigen und eine Kopie beim Hersteller für mindestens zehn Jahre aufzubewahren;
- Bei doppelwandigen Tanks unterscheiden sich die ½“-Anschlüsse mit Aussengewinde für das Leckanzeigergerät wie folgt:
  - Saug- und Druckleitung: weiss markiert;
  - Messleitung: rot markiert;
- Beim Mannloch ist der Stutzen eingesetzt auszuführen und mindestens 20 mm ins Tankinnere vorzustehen zu lassen;
- Der Hersteller hat sicherzustellen, dass der Inhaber des Tanks über die notwendige Anleitung für Transport, Aufstellung, Betrieb, Wartung, Revision und Inspektion verfügt;
- Die Innen- und Aussenwände der Behälter werden aus Stahl mindestens in der Qualität S 235 JRG2 (Werkstoff-Nr. 1.0036) hergestellt;
- Bei Änderungen muss der SVTI im Voraus benachrichtigt und seine Zustimmung eingeholt werden;

### Mitgelte Dokumente und SVTI-Referenz Nummern

- |   |                     |                  |
|---|---------------------|------------------|
| • Geprüfte Antragsunterlagen:               |                     |                  |
| - Einwandige Tanks                          | SVTI-Vorprüfung Nr. | KIS.EP.5522269-1 |
| - Doppelwandige Tanks                       | SVTI-Vorprüfung Nr. | KIS.EP.5522270-1 |
| • Bescheinigung über Bauprüfung:            |                     |                  |
| - Einwandige Tanks                          | SVTI-Vorprüfung Nr. | KIS.EP.5522269-2 |
| - Doppelwandige Tanks                       | SVTI-Vorprüfung Nr. | KIS.EP.5522270-2 |
| • Hersteller Firma Emiliana Serbatoi S.r.l. | SVTI-Hersteller Nr. | 105'538          |

### Der Sachverständige gemäss KVV

SVTI - Kesselinspektorat, anerkannte Prüfstelle



Wolfgang Helbling  
Leiter Gefahrgut



Markus Staub  
Sachverständiger



